

Transitanalyse

vom 01.01.2006 bis 01.01.2007

für Julio Iglesias

geboren am 23. 9.1943 um 11.00 Uhr in Madrid (E)
Länge: 003.41 West, Breite: 40.24 Nord, Zone: 2h 0m 0s Ost



VORWORT ZUM TRANSITHOROSKOP

**Alles hat seine Stunde, und eine Zeit ist bestimmt
für jedes Vorhaben unter dem Himmel:
Eine Zeit fürs Geborenwerden und eine Zeit fürs Sterben,
eine Zeit fürs Pflanzen und eine, das Gepflanzte auszureissen,
eine Zeit, zu töten, und eine, zu heilen,
einzureissen und aufzubauen,
zu weinen und zu lachen,
zu klagen und zu tanzen,
Steine zu werfen und Steine zu sammeln,
zu umarmen und der Umarmung sich zu enthalten,
zu suchen und zu finden,
aufzubewahren und wegzuwerfen,
zu schweigen und zu reden,
zu lieben und zu hassen,
eine Zeit für den Krieg und eine Zeit für den Frieden.**

Prediger 3, 1-8

Das Geburtsbild oder Radixhoroskop gibt ein Bild der psychologischen Grundstruktur eines Menschen. Das Leben aktiviert abwechslungsweise bald diesen, bald jenen Aspekt der Persönlichkeit. Einige Persönlichkeitsteile melden sich lauter, andere stehen mehr im Hintergrund, um zu einem späteren Zeitpunkt ins Rampenlicht zu treten. So gibt es Lebensphasen, in denen Veränderungen anstehen, andere fordern grossen Arbeitseinsatz, wieder andere Ruhe und Besinnung. Dieses Auf und Ab der verschiedenen "Charakterströmungen" lässt sich astrologisch in sogenannten zeitlichen Auslösungen oder Transiten beschreiben.

Zeitliche Auslösungen rücken einzelne Themen Ihres Geburtsbildes zu einem bestimmten Zeitpunkt in den Vordergrund. Sie entsprechen einer inneren Stimme, die Sie auffordert, das Thema anzugehen, und bieten so Chancen zu psychischem Wachstum. Sie haben die Wahl, die Aufforderung anzunehmen, daran zu arbeiten und Schritt für Schritt zu wachsen oder die innere Stimme zum Schweigen zu bringen. Letzteres bringt Ihnen Stillstand, innere Leere und Unzufriedenheit; Sie umgeben sich mit Menschen, die Ihnen die entsprechenden Themen vorleben, oder das Schicksal zwingt Sie durch äussere "Schläge", sich damit auseinander zu setzen. Packen Sie das Thema selbst an, so ist das zwar manchmal beschwerlich, aber es vermittelt Ihnen Freude und inneren Seelenfrieden und hebt Sie auf eine neue Daseinsebene; Sie sind nachher nicht mehr derselbe wie vorher.

Das Leben bringt immer wieder Neues. Doch so, wie jeder Same diejenige Pflanze hervorbringt, die als Potential in ihm angelegt ist, so wird eine Person von genau den Erfahrungen geformt, deren Qualitäten als Potential bereits in ihr vorhanden sind. Deshalb

sind zeitliche Auslösungen als zusätzliche Informationen zum Geburtshoroskop zu betrachten.

Die folgende Analyse beschreibt vor allem die schwierigeren Themen einer Zeitspanne, denn in Bereichen, in denen es uns glänzend geht, fragen wir kaum nach dem Warum. Der Zweck dieser Seiten ist es, zum Nachdenken anzuregen und für die eine und andere Situation mehr Klarheit zu bringen. Diese Seiten nehmen Ihnen keine Entscheidung ab und enthalten auch keine Zukunftsprognosen. Sie sind eher eine Beschreibung Ihrer seelischen Grundstimmung in dieser Zeit.

Saturn Konjunktion MC

(Beginn: 2.12.2005 um 18:37 UT - genau: 27.12.2005 um 10:01 UT - Ende: 11.1.2006 um 1:55 UT)

Ein verantwortungsvoller beruflicher Einsatz

Bereiche, in denen Sie jahrelang auf ein Ziel hin gearbeitet haben, dürften nun Früchte zeigen. Wie die Goldmarie im Märchen von der Frau Holle werden Sie nun für eine gründliche Arbeit belohnt. Dies kann bedeuten, dass ein berufliches Ziel Wirklichkeit wird, Sie eine verantwortungsreiche Stellung erhalten oder ein lange ersehntes und vorbereitetes Projekt realisieren können.

Die Frau Holle bedachte auch die faule Schwester mit dem verdienten Lohn. Analog dazu zeigen sich jetzt auch die Auswirkungen von Versäumnissen. Haben Sie gewisse Dinge zuwenig gründlich bearbeitet, wollten Sie auf Abkürzungen zum Ziel gelangen oder bedienten Sie sich unlauterer Mittel, so werden Sie jetzt auch dafür geradestehen müssen.

Die Verantwortung, die Sie für Ihr Leben tragen, wird Ihnen um vieles bewusster. Sie mag sich decken mit der Verantwortung, die der Beruf von Ihnen fordert. Wie kaum je werden die nächsten paar Jahre einen hohen Anspruch an Ihren Einsatz in Beruf und Öffentlichkeit stellen, Ihnen jedoch auch tiefe Befriedigung und ein Gefühl der Sicherheit vermitteln, wie es nur durch gut geleistete Arbeit entstehen kann.

Chiron Trigon Neptun

(Beginn: 16.12.2005 um 6:31 UT - genau: 29.12.2005 um 09:13 UT - Ende: 10.1.2006 um 16:19 UT)

Illusionen gehören zum Menschsein

Die Stimmung dieser Zeit ist von leiser Sehnsucht erfüllt. Sie erkennen vielleicht Ideale, die Sie zu hoch stecken, Illusionen, denen Sie verfallen sind, oder eine Realität, die sich um einiges nüchterner zeigt als bisher. Im weitesten Sinne kommt ein Wunsch nach dem verlorenen Paradies oder einem paradiesischen Zustand auf. Gleichzeitig zeigt Ihnen die reale Alltagswelt, dass Sie sich nach Unmöglichem sehnen. Sehnsüchte, Illusionen und Enttäuschungen gehören zum Mensch-Sein. In dieser Zeit können Sie dies klarer erkennen und vielleicht auch für sich selbst besser akzeptieren.

Chiron Trigon Merkur

(Beginn: 23.12.2005 um 2:53 UT - genau: 4. 1.2006 um 17:47 UT - Ende: 16.1.2006 um 19:31 UT)

An den intellektuellen Fähigkeiten zweifeln

Ihr Blick für Wissenslücken oder andere mentale Schwachstellen ist geschärft. Vielleicht empfinden Sie Ihre sprachlichen Fähigkeiten als ungenügend. Oder eine zunehmende

Vergesslichkeit fällt Ihnen auf. Wenn Sie den Mut aufbringen, die Augen vor der vielleicht harten Bilanz nicht zu verschliessen, erkennen Sie klarer, wie Sie Ihr Wissen einsetzen können und wo Sie diesbezüglich an Grenzen stossen. Schwächen sind menschlich. Die Aufforderung heisst, dies auch in Bezug auf sich selbst zu akzeptieren und die eigenen Mängel anzunehmen. Das bedeutet nicht, dass Sie nichts mehr lernen sollen, sondern dass Sie sich mit den Grenzen Ihrer Lern-, Denk- und Kommunikationsfähigkeiten versöhnen.

Saturn Sextil Uranus

(Beginn: 2.1.2006 um 13:37 UT - genau: 16. 1.2006 um 03:39 UT - Ende: 28.1.2006 um 12:2 UT)

Veränderung mit Mass

Diese Zeit eignet sich besonders gut, um langsam und systematisch Veränderungen vorzunehmen. Neue Ideen und Altbewährtes sind keine spannungsgeladenen Gegensätze, sondern Sie vermögen klar zu erkennen, wo das Bisherige Bestand hat und wo Neues am Platz wäre. So können Sie Ihre Ideen sachlich vorbringen und finden vor allem bei Vorgesetzten offenere Ohren als sonst.

Sich eine Fertigkeit aneignen oder gezielt Schritt für Schritt auf etwas Neues hinarbeiten liegt Ihnen jetzt besonders. Der goldene Mittelweg ist wichtig. Unbedachte Blitzreaktionen führen genauso in eine Sackgasse wie eine Alltagsroutine ohne Raum für neue Erfahrungen. Lassen Sie sich Zeit für die Verwirklichung neuer Ideen, haben Sie Geduld und leisten Sie Ihren Beitrag dazu in kleinen Schritten, stetig und unaufhaltsam.

Uranus Quadrat Uranus

(Beginn: 3.1.2006 um 14:23 UT - genau: 25. 1.2006 um 22:25 UT - Ende: 13.2.2006 um 15:22 UT)

Aufbruchstimmung

Über längere Zeit ist Ihr Leben durch inneren oder äusseren Aufbruch gekennzeichnet. Diese Zeit ist von Veränderungen oder zumindest von den Wünschen danach geprägt. Vieles im Alltag erscheint Ihnen plötzlich zu eng. Hinter dieser Aufbruchstimmung steht die Erkenntnis, eine wichtige Altersgrenze unwiderruflich überschritten zu haben. So scheint die Zeit plötzlich knapp zu werden, um dieses und jenes zu tun, und Sie sagen sich: Jetzt oder nie! Der Wunsch, alte Fesseln zu sprengen, ist grösser als zu anderen Zeiten. Sie werden unzufrieden und verspüren vielleicht ein Gefühl der Unruhe, als ob der Stuhl unter Ihnen brennen würde. Eventuell würden Sie am liebsten Ihre Zelte abbrechen. Aber da Sie fest im Leben verankert sind, geht dies nicht ohne weiteres.

Hinter dieser Aufbruchstimmung steht die Erkenntnis, eine wichtige Altersgrenze

unwiderruflich überschritten zu haben. So scheint die Zeit plötzlich knapp zu werden, um dieses und jenes zu tun, und Sie sagen sich: Jetzt oder nie! Die Tendenz, auszubrechen, ist grösser als zu anderen Zeiten.

Wenn Sie trotzdem Vernunft walten lassen, so können Sie die "Umsturz-Energie" dieser Zeit dazu nutzen, alte und eingefahrene Geleise, die Sie schon lange nicht mehr befriedigen, zu verlassen. Es fällt Ihnen jetzt relativ leicht, Ihr Leben zu verändern. Die Gefahr besteht darin, dass Sie weder verändern nur des Veränderns wegen, noch jeden Impuls zu Neuem als unvernünftig wegrationalisieren, sondern einen Mittelweg finden. Dass zu grosse Einseitigkeit letztlich eine Gegenreaktion auslöst, zeigt das Leben immer wieder. Erstrebenswert sind Veränderungen mit Mass.

Die innere Unruhe, die diese Zeit mit sich bringt, hat letztlich den Zweck, dass Sie sich über vieles Gedanken machen und so zu neuen Einsichten gelangen. Das Wesentliche in dieser Zeitspanne ist, dass Sie erkennen, wo Sie aus alten Lebensstrukturen herausgewachsen sind. Sie haben jetzt die Energie, sich diese alten Fesseln abzustreifen und eine neue innere und eventuell auch äussere Freiheit zu gewinnen.

Saturn Konjunktion Pluto

(Beginn: 10.1.2006 um 12:40 UT - genau: 23. 1.2006 um 05:18 UT - Ende: 4.2.2006 um 10:59 UT)

Es geht ums Ganze

Für langjährige Bemühungen ist jetzt die Zeit für den Erfolg reif. Gleichzeitig kann sich auch eine tiefe Enttäuschung einschleichen, dass das Leben doch nicht Ihren Erwartungen entspricht. Ob das Schwergewicht mehr auf der einen oder der anderen Seite liegt, hängt davon ab, wie Sie mit Macht umgehen.

Bildlich gesprochen wird Ihre Energie gestaut und konzentriert. Wenn es Ihnen gelingt, sie auf ein Ziel zu richten, so sind Sie in diesem Bereich zu erheblichen Leistungen fähig. Voraussetzung dazu ist allerdings, dass Sie nicht ausschliesslich egoistische Zwecke verfolgen, sondern dass Ihr Vorhaben zumindest teilweise dem Allgemeinwohl dient.

Verstreuen Sie Ihre Lebenskraft auf zuviele Projekte, so kann Ihnen Ihre Begrenztheit jetzt schmerzlich bewusst werden, und Sie müssen einiges loslassen, um sich auf die wichtigen Dinge im Leben konzentrieren zu können. Sie verfügen über mehr Ausdauer und Zähigkeit und können Ihrem Leben ganz neue Strukturen geben, sofern Sie bereit sind, die alten Vorgaben und Muster loszulassen. Falls Sie Ihre Lebensenergie grundsätzlich zu sehr unterdrücken, so kann diese jetzt zu einem hochexplosiven Pulverfass anwachsen. Wenn die innere Spannung Sie nicht zu einer unbedachten Kurzschlussbehandlung verleiten soll, so ist ein Ventil für den "autoritären Macher" in Ihnen unumgänglich. Achten Sie also darauf, dass Sie in irgend einem Bereich Ihre Energie ausleben können. Der Beruf eignet sich vorzüglich dafür. Dabei können sich jedoch auch Autoritätskonflikte, Auseinandersetzungen mit Vorgesetzten und anderen Autoritätspersonen als

unangenehme Begleiterscheinungen dieser Zeit bemerkbar machen.

Chiron Quadrat AC

(Beginn: 11.1.2006 um 9:50 UT - genau: 23. 1.2006 um 08:25 UT - Ende: 4.2.2006 um 7:12 UT)

Eigene Unzulänglichkeiten akzeptieren

Ihr Verhalten verläuft nach einem bestimmten jahrelang eingeübten Muster, dem Sie in der Regel kaum Beachtung schenken. Jetzt mag Ihnen unangenehm auffallen, dass Sie Ihre Rolle in einzelnen Szenen nicht so reibungslos spielen, wie Sie dies gewohnt sind. Vielleicht fühlen Sie sich unbeholfen und linkisch und stossen mit Ihrem Verhalten in der Umwelt an. Solche Unannehmlichkeiten schätzt niemand, doch sie decken auch tatsächliche Schwachpunkte auf.

Je besser Sie wissen, wo und warum Sie in der Umwelt anecken, desto besser können Sie sich darauf einstellen. Es geht jedoch nicht darum, mit Schulung, Training und anderen Anstrengungen Ihre Ausdrucksweise zu verändern. Wenn Sie dies jetzt versuchen, werden Sie enttäuscht feststellen müssen, dass Sie nicht über Ihren eigenen Schatten springen können. Sie müssen ihn vorbehaltlos akzeptieren, um zu einem anhaltenden Seelenfrieden zu finden.

Pluto Opposition Saturn

(Beginn: 15.1.2006 um 2:22 UT - genau: 20. 2.2006 um 15:21 UT - Ende: 18.6.2006 um 6:15 UT)

Sich auf das Wesentliche beschränken

Wenn man Ihr Leben mit einem Turm vergleicht, an dem Sie Tag für Tag weiterbauen, so erfordert jetzt vor allem das Fundament Ihre Beachtung. Was nicht auf soliden Grund gebaut ist, bedarf dringend einer Verbesserung. Konkrete Entsprechungen dafür sind Engpässe im materiellen, gesundheitlichen oder psychischen Bereich. Ein Vorgesetzter oder andere Autoritätspersonen, ein Partner oder eine berufliche oder private Situation treibt Sie scheinbar in die Enge. Sie werden mit den Grenzen des Möglichen konfrontiert. Wo Sie bisher aus dem vollen schöpfen und mehr oder weniger sorglos in den Tag hinein leben konnten, mag sich eine ungewohnte Kargheit bemerkbar machen. Vor allem wenn Sie in längst überholten Strukturen leben und mit altvertrauten Gewohnheiten so verhaftet sind, dass Sie innerlich kaum mehr daran wachsen können, so werden Sie jetzt durch innere oder äussere Zwänge veranlasst, die alten Formen hinter sich zu lassen. Jedes Sträuben dagegen verursacht Schmerz. Es mag beängstigend sein, die Härte des Lebens am eigenen Körper zu spüren. Die Neigung, Härte mit Härte zu vergelten, dürfte ziemlich verlockend sein. Doch wäre es schade, wenn Sie Ihre Gefühle ausschliessen und Ihren Mitmenschen und sich selber gegenüber in Erstarrung flüchten. Auch wenn vieles weh tut,

so lässt Sie gerade die Verletzlichkeit menschlicher werden, wenn Sie es nur zulassen.

So wie sich ein Insekt häutet, wenn die Zeit dafür reif ist, so stehen Sie nun vor einer psychischen "Häutung". Es gilt, sich auf das zu besinnen, was wirklich wichtig ist in Ihrem Leben. Alles Überflüssige, das Sie vielleicht seit Jahren aus alter Gewohnheit mitschleppen, soll jetzt abfallen. Dies können sowohl Verhaltensmuster und Glaubenssätze, Beziehungen oder konkrete Situationen wie Arbeitsplatz oder Wohnverhältnisse sein. Wenn Sie spüren, dass etwas nicht mehr stimmt, sollten Sie davon ablassen. Weigern Sie sich, so kann es geschehen, dass die Umstände Sie dazu zwingen.

Diese Zeit gleicht einer Reinigung von allem Überholten und Erstarrten. So brauchen Sie jetzt alle Kräfte dazu, sich auf das Wichtige im Leben zu besinnen und den Weizen von der Spreu zu trennen. Es ist keine erfolgsversprechende Zeit, sondern eher eine Periode der Einschränkung, des Rückzuges und des harten Einsatzes für das Notwendigste. So sollten Sie jetzt Ihre Kräfte nicht für grossartige Projekte verausgaben, denn dazu reicht Ihre Energie kaum. Wenn Sie jedoch Ihr Leben in den Grundfesten stabilisieren, so haben Sie für die kommenden Jahre eine solide Ausgangsbasis, um in einer neuen Form an Ihrem Lebensturm zu bauen. Dies ist das Geschenk dieser nicht unbedingt angenehmen Zeit.

Jupiter Quadrat Jupiter

(Beginn: 29.1.2006 um 5:28 UT - genau: 9. 2.2006 um 22:44 UT - Ende: 8.4.2006 um 12:24 UT)

Optimismus Ja aber nicht zuviel

Überschätzen Sie sich? Überschätzen Sie Ihre Kraft oder Ihre finanziellen Mittel? Sie neigen jetzt besonders dazu, sich allzu gutgläubig und euphorisch auf ein Vorhaben einzulassen. Wenn Sie dabei das richtige Mass finden, so können Sie jetzt sehr erfolgreich sein. Leicht jedoch überfordern Sie sich und laden sich etwas auf, das sich als "eine Nummer zu gross" herausstellt, sei dies nun, dass Sie zu sehr auf sich selber zentriert sind und die Reaktionen der anderen ausser acht lassen, dass sich etwas als schwieriger herausstellt, als Sie dachten, oder dass Sie einfach Ihre körperlichen oder psychischen Kräfte überschätzen.

Vorausgesetzt Sie berücksichtigen Ihre Grenzen, verfügen Sie jetzt über genügend Selbstvertrauen, um auch ein grösseres Vorhaben erfolgreich zu verwirklichen. Auch im finanziellen Bereich kann Ihnen Optimismus gepaart mit einem gesunden Realitätssinn Gewinn einbringen.

Neptun Opposition Jupiter

(Beginn: 31.1.2006 um 5:29 UT - genau: 26. 2.2006 um 20:55 UT - Ende: 29.3.2006 um 22:37 UT)

Alles scheint möglich

Sie dürften sich von einer Art Weihnachtsstimmung getragen fühlen. Hohe Ideale begeistern Sie. Sie sehen sich und die Welt in einem verklärten Licht. So fühlen Sie sich vermehrt zu religiösen und mystischen Gruppen hingezogen oder sind vom Wunsch beseelt, alles Leid aus der Welt zu schaffen.

Diese überschwengliche Stimmung erschwert es Ihnen, Situationen realistisch einzuschätzen. Deshalb ist es ratsam, wichtige Entscheidungen gründlich zu prüfen. Sie könnten sonst eines Tages bitteren Enttäuschungen ins Auge blicken müssen.

Auch im finanziellen Bereich ist Vorsicht geboten, sind Sie doch jetzt leichter der Ansicht, das grosse Los zu gewinnen. Sie neigen dazu, die Wirklichkeit mit einem Goldschimmer zu versehen oder sich total von ihr abzuwenden und das Gold in einer inneren Welt zu suchen. Erst wenn Sie die realen Tatsachen in Ihr Leben einbeziehen und sich dem Alltag stellen, wird es möglich, die inneren Grenzen zu sprengen und sich den hohen Idealen hinzugeben, ohne dass Sie über kurz oder lang unsanft auf den Boden geholt werden.

In dieser Zeit dürften Sie von einer aussergewöhnlichen Hilfsbereitschaft erfüllt sein. Ihr Herz wird weit für alles Leid in der Welt, und Sie möchten vielleicht helfen. Auch hier gilt es, die Realität einzubeziehen und in einem kleinen Rahmen Ihren Nächsten beizustehen, um so Wirklichkeit werden zu lassen, was Sie zutiefst brennen lässt.

Chiron Opposition Pluto

(Beginn: 8.3.2006 um 12:38 UT - genau: 24. 3.2006 um 12:41 UT - Ende: 15.4.2006 um 12:17 UT)

Ohnmacht akzeptieren

Diese Zeit steht unter dem Motto von Macht und Ohnmacht. Vielleicht müssen Sie zusehen, wie andere über Ihren Kopf hinweg handeln und die Dinge unabwendbar ihren Lauf nehmen. Sie dürften Situationen erleben, in denen Ihnen die Unmöglichkeit, Geschehnisse zu beeinflussen, bewusst vor Augen tritt. Diese Ohnmacht mag Sie frustriert, wütend oder traurig werden lassen, zeigt Ihnen aber auch menschliche Schwächen und Grenzen auf und gibt Ihnen die Möglichkeit, Mensch-Sein auf einer tieferen Ebene zu begreifen.

Chiron Trigon Uranus

(Beginn: 17.3.2006 um 5:10 UT - genau: 4. 4.2006 um 16:30 UT - Ende: 16.7.2006 um 12:41 UT)

Veränderungen müssen nicht perfekt sein

Es mag Ihnen jetzt bewusst werden, dass Ihr Leben in einem viel zu gleichmässigen Trott verläuft. Sie brauchen Abwechslung. Doch wissen Sie nicht, was konkret Sie herbeiwünschen. Für Anregung zu sorgen ist nicht schwer, aber diese so zu gestalten, dass es Sie wirklich zufriedenstellt und Sie nicht einfach Ihren Alltag durcheinanderbringen oder mit einem Überangebot an Unterhaltung Nerven und Geldbeutel strapazieren, ist ein anspruchsvoller Balanceakt. Oder Sie erkennen mit wehem Herzen, dass Sie anders als die anderen sind und erleben sich als Aussenseiter. Sie sehen, wo Ihre Originalität unterdrückt wird oder die Gemeinsamkeit mit anderen stört. Zur Zeit mag Ihnen besonders klar werden, wie schwierig es ist, ein gesundes Mass an Anregung und geistiger Herausforderung zu finden. Sie sollen auch nichts anders oder besser machen, sondern nur versuchen, die eigene Unzulänglichkeit zu akzeptieren.

Absteigender Mondknoten Konjunktion Merkur

(Beginn: 20.4.2006 um 0:41 UT - genau: 8. 5.2006 um 21:56 UT - Ende: 27.5.2006 um 19:12 UT)

Wissenslücken erkennen

Vielleicht würden Sie sich manchmal am liebsten auf die Zunge beißen, weil Ihnen etwas Falsches herausrutscht. Oder Sie formulieren etwas nicht so geschickt, wie Sie es eigentlich möchten. Eventuell stolpern Sie über Wissenslücken oder Gedächtnisschwächen. In dieser Zeit dürften Ihnen vor allem die mangelhaft ausgebildeten Aspekte Ihrer Kommunikationsfähigkeit sowie Ihres Wissens und Denkens auffallen. Mit grösserer Klarheit als sonst erkennen Sie eigene Schwächen und Verkrampfungen in diesem Bereich. Das Wissen um etwas ist auch bereits der erste Schritt zur Veränderung. Allerdings braucht es dazu Ihre aktive Mitarbeit. Der "Zeitgeist" schenkt Ihnen nur eine bessere Erkennungsmöglichkeit.

Absteigender Mondknoten Konjunktion Neptun

(Beginn: 29.4.2006 um 16:31 UT - genau: 18. 5.2006 um 13:49 UT - Ende: 6.6.2006 um 11:7 UT)

Lassen Sie sich nicht täuschen!

Neigen Sie dazu, die harte Realität zu fliehen und sich in einer inneren Traum- und Phantasiewelt alles viel schöner vorzustellen? Oder sehen Sie manchmal die Dinge in allzu verklärten Farben und erwarten von einem Mitmenschen zuviel? Sie haben jetzt Gelegenheit, Ihren "Verschleierungstechniken" auf die Spur zu kommen. Sie reagieren sensibler auf die leiseste Enttäuschung und können leichter als zu anderen Zeiten

erkennen, wo Sie zu sehr idealisieren und deshalb die Wirklichkeit gar nicht wahrnehmen. Sind Sie sehr hilfsbereit, so mag auch hier die Schattenseite in Form von Ausgenutztwerden in den Vordergrund treten und den illusorischen Schleier zerreißen.

Uranus Quadrat Mars

(Beginn: 30.4.2006 um 2:49 UT - genau: 19. 6.2006 um 07:40 UT - Ende: 10.8.2006 um 8:30 UT)

Unkonventionell handeln

Diese Wochen lassen eine innere "Hochspannung" vermuten. Besonders wenn Sie zu den ruhigeren Wesenstypen gehören, dürfte eine Tendenz zum Aufbrausen unverkennbar sein. Sie neigen dazu, allzu leicht aus der Haut zu fahren und unüberlegt und impulsiv zu reagieren. Sie sind angriffsfreudiger als sonst. Es braucht jetzt wenig, bis Ihnen die Galle überläuft. So lassen Sie sich leicht zu unbedachten und riskanten Handlungen verleiten. Nichts kann Ihnen - oder auch Ihrer Umgebung - schnell genug gehen. Vielleicht verspüren Sie vermehrt Lust zu sportlichen Aktivitäten oder ungewohnten beruflichen Herausforderungen. Unzuverlässigkeit und Unberechenbarkeit kann zum Thema werden. Denkbar ist auch ein starker Hang zur Rebellion. Sie wollen den Widerstand der anderen herausfordern und so Ihre eigenen Kräfte messen.

Wenn Sie sich selber diesem Tatendrang verschliessen, ist es möglich, dass Sie vermehrt mit Menschen zusammenstossen, die sich von einer rücksichtslosen, rüpelhaften und unberechenbaren Seite zeigen und Sie auf diese Art mit dem Thema dieser Zeitperiode in Kontakt bringen.

Auf die eine oder andere Art sollen die Fetzen fliegen. Dass dabei vor allem das Unfallrisiko erheblich ansteigt, versteht sich von selbst. Es geht also darum, dem Bedürfnis nach Bewegung und Aktivität Ausdruck zu verleihen, ohne allzu grosse Gefahren einzugehen. Wenn Sie also beispielsweise das Gaspedal im Auto durchdrücken, so könnte dies verheerende Folgen haben. Doch wenn Sie sich bemühen, Ihre Energie in sinnvolle Bahnen zu lenken, könnten Sie dabei Ihre Tatkraft und Durchsetzungskraft erheblich steigern, was Ihnen vor allem im Beruf neue Möglichkeiten eröffnet. Letztlich geht es um eine Herausforderung ihrer Handlungsweise und Durchsetzungsfähigkeiten und darum, vermehrt das zu tun, was Ihnen zutiefst entspricht. Ausser Unruhe und Durcheinander kann dies auch eine grosse Lebensfreude und ein Gefühl der Lebendigkeit mit sich bringen.

Jupiter Quadrat MC

(Beginn: 27.5.2006 um 19:9 UT - genau: 7. 6.2006 um 09:28 UT - Ende: 23.6.2006 um 22:29 UT)

Selbstvertrauen und Selbstüberschätzung im Beruf

Mit einiger Wahrscheinlichkeit befällt Sie der Wunsch, Ihre beruflichen Grenzen auszudehnen. Ob Sie nach mehr Macht streben, sich weiterbilden oder eine Reise unternehmen, immer geht es darum, den bestehenden Horizont zu erweitern. Gleichzeitig neigen Sie dazu, Ihre Talente in einem sehr positiven Lichte zu sehen. Haben Sie bisher Hemmungen davon zurückgehalten, einen Schritt in neue berufliche oder auch private Gefilde zu wagen, so steht Ihnen jetzt ein grösseres Selbstvertrauen zur Verfügung. Es gilt jedoch, die Realität nicht ausser acht zu lassen, damit Sie sich durch Ihre momentane Grosszügigkeit nicht zuviel Arbeit, Verantwortung oder Kosten aufladen.

Saturn Konjunktion Pluto

(Beginn: 3.6.2006 um 0:19 UT - genau: 13. 6.2006 um 08:10 UT - Ende: 22.6.2006 um 17:57 UT)

Es geht ums Ganze

Für langjährige Bemühungen ist jetzt die Zeit für den Erfolg reif. Gleichzeitig kann sich auch eine tiefe Enttäuschung einschleichen, dass das Leben doch nicht Ihren Erwartungen entspricht. Ob das Schwergewicht mehr auf der einen oder der anderen Seite liegt, hängt davon ab, wie Sie mit Macht umgehen.

Bildlich gesprochen wird Ihre Energie gestaut und konzentriert. Wenn es Ihnen gelingt, sie auf ein Ziel zu richten, so sind Sie in diesem Bereich zu erheblichen Leistungen fähig. Voraussetzung dazu ist allerdings, dass Sie nicht ausschliesslich egoistische Zwecke verfolgen, sondern dass Ihr Vorhaben zumindest teilweise dem Allgemeinwohl dient.

Verstreuen Sie Ihre Lebenskraft auf zuviele Projekte, so kann Ihnen Ihre Begrenztheit jetzt schmerzlich bewusst werden, und Sie müssen einiges loslassen, um sich auf die wichtigen Dinge im Leben konzentrieren zu können. Sie verfügen über mehr Ausdauer und Zähigkeit und können Ihrem Leben ganz neue Strukturen geben, sofern Sie bereit sind, die alten Vorgaben und Muster loszulassen. Falls Sie Ihre Lebensenergie grundsätzlich zu sehr unterdrücken, so kann diese jetzt zu einem hochexplosiven Pulverfass anwachsen. Wenn die innere Spannung Sie nicht zu einer unbedachten Kurzschlusshandlung verleiten soll, so ist ein Ventil für den "autoritären Macher" in Ihnen unumgänglich. Achten Sie also darauf, dass Sie in irgend einem Bereich Ihre Energie ausleben können. Der Beruf eignet sich vorzüglich dafür. Dabei können sich jedoch auch Autoritätskonflikte, Auseinandersetzungen mit Vorgesetzten und anderen Autoritätspersonen als unangenehme Begleiterscheinungen dieser Zeit bemerkbar machen.

Saturn Sextil Uranus

(Beginn: 9.6.2006 um 0:22 UT - genau: 18. 6.2006 um 18:28 UT - Ende: 27.6.2006 um 19:17 UT)

Veränderung mit Mass

Diese Zeit eignet sich besonders gut, um langsam und systematisch Veränderungen vorzunehmen. Neue Ideen und Altbewährtes sind keine spannungsgeladenen Gegensätze, sondern Sie vermögen klar zu erkennen, wo das Bisherige Bestand hat und wo Neues am Platz wäre. So können Sie Ihre Ideen sachlich vorbringen und finden vor allem bei Vorgesetzten offenere Ohren als sonst.

Sich eine Fertigkeit aneignen oder gezielt Schritt für Schritt auf etwas Neues hinarbeiten liegt Ihnen jetzt besonders. Der goldene Mittelweg ist wichtig. Unbedachte Blitzreaktionen führen genauso in eine Sackgasse wie eine Alltagsroutine ohne Raum für neue Erfahrungen. Lassen Sie sich Zeit für die Verwirklichung neuer Ideen, haben Sie Geduld und leisten Sie Ihren Beitrag dazu in kleinen Schritten, stetig und unaufhaltsam.

Absteigender Mondknoten Konjunktion Sonne

(Beginn: 11.6.2006 um 4:3 UT - genau: 30. 6.2006 um 01:24 UT - Ende: 18.7.2006 um 22:45 UT)

Falsche Wege erkennen

In dieser Zeit wird die Frage, wer Sie sind, aktuell. Vor allem die zwanghafteren und wenig befriedigenden Seiten Ihres Wesens dürften Ihnen vermehrt ins Auge fallen. Vielleicht fragen Sie sich, was Sie eigentlich wollen. Auch wenn Sie zur Zeit vermehrt über die negativen Aspekte Ihrer Persönlichkeit stolpern, so braucht dies keineswegs ein Anlass zu Resignation zu sein. Indem Sie klar erkennen, was Sie nicht wollen, und es eventuell ein letztes Mal tun, ist der erste Schritt zu einer positiven Veränderung vollbracht. Was es Ihrerseits dazu braucht, ist der klare Wille, sich selber zu kennen und das eigene Potential zu entfalten.

Chiron Opposition Pluto

(Beginn: 14.6.2006 um 16:7 UT - genau: 8. 7.2006 um 05:36 UT - Ende: 26.7.2006 um 20:23 UT)

Ohnmacht akzeptieren

Diese Zeit steht unter dem Motto von Macht und Ohnmacht. Vielleicht müssen Sie zusehen, wie andere über Ihren Kopf hinweg handeln und die Dinge unabwendbar ihren Lauf nehmen. Sie dürften Situationen erleben, in denen Ihnen die Unmöglichkeit, Geschehnisse zu beeinflussen, bewusst vor Augen tritt. Diese Ohnmacht mag Sie frustriert, wütend oder traurig werden lassen, zeigt Ihnen aber auch menschliche

Schwächen und Grenzen auf und gibt Ihnen die Möglichkeit, Mensch-Sein auf einer tieferen Ebene zu begreifen.

Saturn Konjunktion MC

(Beginn: 22.6.2006 um 8:55 UT - genau: 1. 7.2006 um 04:39 UT - Ende: 9.7.2006 um 14:32 UT)

Ein verantwortungsvoller beruflicher Einsatz

Bereiche, in denen Sie jahrelang auf ein Ziel hin gearbeitet haben, dürften nun Früchte zeigen. Wie die Goldmarie im Märchen von der Frau Holle werden Sie nun für eine gründliche Arbeit belohnt. Dies kann bedeuten, dass ein berufliches Ziel Wirklichkeit wird, Sie eine verantwortungsreiche Stellung erhalten oder ein lange ersehntes und vorbereitetes Projekt realisieren können.

Die Frau Holle bedachte auch die faule Schwester mit dem verdienten Lohn. Analog dazu zeigen sich jetzt auch die Auswirkungen von Versäumnissen. Haben Sie gewisse Dinge zuwenig gründlich bearbeitet, wollten Sie auf Abkürzungen zum Ziel gelangen oder bedienten Sie sich unlauterer Mittel, so werden Sie jetzt auch dafür geradestehen müssen.

Die Verantwortung, die Sie für Ihr Leben tragen, wird Ihnen um vieles bewusster. Sie mag sich decken mit der Verantwortung, die der Beruf von Ihnen fordert. Wie kaum je werden die nächsten paar Jahre einen hohen Anspruch an Ihren Einsatz in Beruf und Öffentlichkeit stellen, Ihnen jedoch auch tiefe Befriedigung und ein Gefühl der Sicherheit vermitteln, wie es nur durch gut geleistete Arbeit entstehen kann.

Neptun Opposition Jupiter

(Beginn: 17.7.2006 um 18:30 UT - genau: 24. 8.2006 um 12:59 UT - Ende: 19.10.2006 um 14:43 UT)

Alles scheint möglich

Sie dürften sich von einer Art Weihnachtsstimmung getragen fühlen. Hohe Ideale begeistern Sie. Sie sehen sich und die Welt in einem verklärten Licht. So fühlen Sie sich vermehrt zu religiösen und mystischen Gruppen hingezogen oder sind vom Wunsch beseelt, alles Leid aus der Welt zu schaffen.

Diese überschwengliche Stimmung erschwert es Ihnen, Situationen realistisch einzuschätzen. Deshalb ist es ratsam, wichtige Entscheidungen gründlich zu prüfen. Sie könnten sonst eines Tages bitteren Enttäuschungen ins Auge blicken müssen.

Auch im finanziellen Bereich ist Vorsicht geboten, sind Sie doch jetzt leichter der Ansicht, das grosse Los zu gewinnen. Sie neigen dazu, die Wirklichkeit mit einem Goldschimmer

zu versehen oder sich total von ihr abzuwenden und das Gold in einer inneren Welt zu suchen. Erst wenn Sie die realen Tatsachen in Ihr Leben einbeziehen und sich dem Alltag stellen, wird es möglich, die inneren Grenzen zu sprengen und sich den hohen Idealen hinzugeben, ohne dass Sie über kurz oder lang unsanft auf den Boden geholt werden.

In dieser Zeit dürften Sie von einer aussergewöhnlichen Hilfsbereitschaft erfüllt sein. Ihr Herz wird weit für alles Leid in der Welt, und Sie möchten vielleicht helfen. Auch hier gilt es, die Realität einzubeziehen und in einem kleinen Rahmen Ihren Nächsten beizustehen, um so Wirklichkeit werden zu lassen, was Sie zutiefst brennen lässt.

Jupiter Quadrat MC

(Beginn: 18.7.2006 um 18:5 UT - genau: 4. 8.2006 um 08:18 UT - Ende: 14.8.2006 um 18:50 UT)

Selbstvertrauen und Selbstüberschätzung im Beruf

Mit einiger Wahrscheinlichkeit befällt Sie der Wunsch, Ihre beruflichen Grenzen auszudehnen. Ob Sie nach mehr Macht streben, sich weiterbilden oder eine Reise unternehmen, immer geht es darum, den bestehenden Horizont zu erweitern. Gleichzeitig neigen Sie dazu, Ihre Talente in einem sehr positiven Lichte zu sehen. Haben Sie bisher Hemmungen davon zurückgehalten, einen Schritt in neue berufliche oder auch private Gefilde zu wagen, so steht Ihnen jetzt ein grösseres Selbstvertrauen zur Verfügung. Es gilt jedoch, die Realität nicht ausser acht zu lassen, damit Sie sich durch Ihre momentane Grosszügigkeit nicht zuviel Arbeit, Verantwortung oder Kosten aufladen.

Saturn Sextil Mars

(Beginn: 29.7.2006 um 20:36 UT - genau: 6. 8.2006 um 15:52 UT - Ende: 14.8.2006 um 11:4 UT)

Arbeit und Verantwortung

Dinge, in denen Sie sattelfest sind, gelingen Ihnen jetzt gut. Es ist eine günstige Zeit, um abzuschätzen, was realistisch ist und was nicht, um dann etwas Stabiles aufzubauen, daran zu arbeiten und konsequent auf das Ziel zuzugehen. Sie haben jetzt einen leichteren Zugang zu Disziplin und Struktur und sind leistungsfähiger als sonst. Mit einem gezielten Einsatz können Sie vieles erreichen. Dabei ist es wichtig, dass Sie sich über Ihre Ziele im Klaren sind. Insbesondere lohnt sich die Frage, ob ein Ziel wirklich Ihr eigenes ist oder ob Sie Vorstellungen von Eltern oder Gesellschaft übernommen haben. Echte Befriedigung finden Sie nur, wenn Sie unabhängig von gesellschaftlichen Normen Ihrem eigenen Wesen entsprechend handeln.

So geht es vor allem darum, die eigenen Kräfte zu kanalisieren und das, was Ihnen wirklich wichtig ist, anzupacken. Sie neigen jetzt zu Gründlichkeit und Fleiss. Ihre

Mitmenschen sind eventuell davon beeindruckt. Aus diesem Grund ist ein beruflicher Aufstieg oder ein anderes Erfolgserlebnis denkbar. Voraussetzung dafür ist, dass Sie sich einsetzen, denn geschenkt wird Ihnen jetzt nichts.

Mondknoten Quadrat Saturn

(Beginn: 8.8.2006 um 7:2 UT - genau: 27. 8.2006 um 04:13 UT - Ende: 15.9.2006 um 1:25 UT)

Sicherheit oder Einengung

Regeln, Strukturen und gesellschaftliche Normen können dem Leben Halt und Richtung geben, haben jedoch auch eine zwanghafte Seite, die einengt und neue Möglichkeiten bereits im Keim erstickt. Es ist jetzt möglich, diese beiden Aspekte deutlicher als sonst zu erkennen. Das Zwingende und Einengende in Ihrem Leben mag Sie drücken, und gleichzeitig sehen Sie klarer, wie Ihr inneres Rückgrat aussehen könnte. Sie können vielleicht einige äussere Formen hinter sich lassen und dafür an der inneren Form weiter bauen, inneren Halt entwickeln und vermehrt Sicherheit in sich selber finden.

Saturn Konjunktion Jupiter

(Beginn: 24.8.2006 um 19:29 UT - genau: 1. 9.2006 um 20:30 UT - Ende: 10.9.2006 um 3:30 UT)

Wie realistisch sind Ihre Vorstellungen?

In dieser Zeit werden der optimistischen und überschwenglichen Seite Ihres Charakters gleichsam Zügel aufgelegt. In Bereichen, denen Sie normalerweise mit Grosszügigkeit begegnen, wo alles im Überfluss vorhanden ist und Sie keine Einschränkungen kennen, scheint sich das Blatt zu kehren. Innere oder auch äussere Weite verliert ihre Unbegrenztheit. Dies kann bedeuten, dass Sie für etwas Strukturen setzen und Verantwortung übernehmen müssen, das Ihnen bisher einfach in den Schoss gefallen ist.

Der Aufruf zu mehr Verantwortung kann sowohl den Arbeitsplatz wie das Privatleben, eine Beziehung oder den finanziellen Bereich betreffen. Falls Sie über eine realistische Einstellung verfügen, ist Ihnen die wirklichkeitsnahe und sachlich zielgerichtete Tendenz sehr willkommen, und Sie können mit Fleiss und Geduld ein Fundament bauen für etwas in Ihrem Leben, das Ihnen wichtig ist. Eine grosszügige Unbekümmertheit ist jetzt kaum möglich. Vor allem wenn die idealistischen Züge in Ihnen überwiegen, fühlen Sie sich vielleicht eingeeengt und in Ihrer Freiheit beschnitten. Für Übertreibungen jeder Art werden Sie zur Verantwortung gezogen. Ideale und Vorstellungen werden unbarmherzig auf den Boden gebracht und an der harten Wirklichkeit geprüft. Doch erkennen Sie gleichzeitig auch, was Ihnen im Leben wirklich wichtig ist. Sie haben gute Chancen, einen lange gehegten Traum zu verwirklichen, sofern Sie bereit sind, die dafür nötige Arbeit zu leisten.

Jupiter Quadrat Jupiter

(Beginn: 23.9.2006 um 6:19 UT - genau: 28. 9.2006 um 16:05 UT - Ende: 3.10.2006 um 21:24 UT)

Optimismus Ja aber nicht zuviel

Überschätzen Sie sich? Überschätzen Sie Ihre Kraft oder Ihre finanziellen Mittel? Sie neigen jetzt besonders dazu, sich allzu gutgläubig und euphorisch auf ein Vorhaben einzulassen. Wenn Sie dabei das richtige Mass finden, so können Sie jetzt sehr erfolgreich sein. Leicht jedoch überfordern Sie sich und laden sich etwas auf, das sich als "eine Nummer zu gross" herausstellt, sei dies nun, dass Sie zu sehr auf sich selber zentriert sind und die Reaktionen der anderen ausser acht lassen, dass sich etwas als schwieriger herausstellt, als Sie dachten, oder dass Sie einfach Ihre körperlichen oder psychischen Kräfte überschätzen.

Vorausgesetzt Sie berücksichtigen Ihre Grenzen, verfügen Sie jetzt über genügend Selbstvertrauen, um auch ein grösseres Vorhaben erfolgreich zu verwirklichen. Auch im finanziellen Bereich kann Ihnen Optimismus gepaart mit einem gesunden Realitätssinn Gewinn einbringen.

Jupiter Trigon Mond

(Beginn: 15.10.2006 um 7:33 UT - genau: 20.10.2006 um 03:06 UT - Ende: 24.10.2006 um 20:40 UT)

Jetzt geht vieles leichter

Jetzt sind einige Tage der inneren Ruhe und Zufriedenheit angesagt. So fühlen Sie sich vermutlich wohl im trauten Kreis Ihrer Angehörigen und mögen nicht viel unternehmen, sofern nicht gleichzeitig eine Tendenz zu Aktivität wirksam ist. Geniessen Sie diese relativ gelassene Stimmung, denn sie ist zeitlich begrenzt. Auch wenn Sie jetzt das Gefühl haben, dass die ganze Welt Ihnen Verständnis und Wohlwollen entgegenbringt, so geht auch diese Zeit vorüber wie ein paar Tage Urlaub im Sonnenschein.

Auch Sie sind Ihren Mitmenschen wohlgesinnt und möchten allen Gutes tun. Die Wärme, die Sie anderen gegenüber empfinden, mag Ihnen zu mehr Nähe und intensiven zwischenmenschlichen Kontakten verhelfen. Freundschaften sollten gepflegt werden. Vielleicht braucht ein Freund Hilfe, oder Sie nehmen die Unterstützung eines nahen Bekannten in Anspruch. Immer geht es um die Vermittlung von Geborgenheit, die letztlich zu mehr innerer Weite und Toleranz führt.

Neptun Opposition Jupiter

(Beginn: 8.11.2006 um 1:52 UT - genau: 30.12.2006 um 04:13 UT - Ende: 27.1.2007 um 23:25 UT)

Alles scheint möglich

Sie dürften sich von einer Art Weihnachtsstimmung getragen fühlen. Hohe Ideale begeistern Sie. Sie sehen sich und die Welt in einem verklärten Licht. So fühlen Sie sich vermehrt zu religiösen und mystischen Gruppen hingezogen oder sind vom Wunsch beseelt, alles Leid aus der Welt zu schaffen.

Diese überschwengliche Stimmung erschwert es Ihnen, Situationen realistisch einzuschätzen. Deshalb ist es ratsam, wichtige Entscheidungen gründlich zu prüfen. Sie könnten sonst eines Tages bitteren Enttäuschungen ins Auge blicken müssen.

Auch im finanziellen Bereich ist Vorsicht geboten, sind Sie doch jetzt leichter der Ansicht, das grosse Los zu gewinnen. Sie neigen dazu, die Wirklichkeit mit einem Goldschimmer zu versehen oder sich total von ihr abzuwenden und das Gold in einer inneren Welt zu suchen. Erst wenn Sie die realen Tatsachen in Ihr Leben einbeziehen und sich dem Alltag stellen, wird es möglich, die inneren Grenzen zu sprengen und sich den hohen Idealen hinzugeben, ohne dass Sie über kurz oder lang unsanft auf den Boden geholt werden.

In dieser Zeit dürften Sie von einer aussergewöhnlichen Hilfsbereitschaft erfüllt sein. Ihr Herz wird weit für alles Leid in der Welt, und Sie möchten vielleicht helfen. Auch hier gilt es, die Realität einzubeziehen und in einem kleinen Rahmen Ihren Nächsten beizustehen, um so Wirklichkeit werden zu lassen, was Sie zutiefst brennen lässt.

Pluto Opposition Saturn

(Beginn: 16.11.2006 um 11:18 UT - genau: 14.12.2006 um 15:11 UT - Ende: 11.1.2007 um 0:16 UT)

Sich auf das Wesentliche beschränken

Wenn man Ihr Leben mit einem Turm vergleicht, an dem Sie Tag für Tag weiterbauen, so erfordert jetzt vor allem das Fundament Ihre Beachtung. Was nicht auf soliden Grund gebaut ist, bedarf dringend einer Verbesserung. Konkrete Entsprechungen dafür sind Engpässe im materiellen, gesundheitlichen oder psychischen Bereich. Ein Vorgesetzter oder andere Autoritätspersonen, ein Partner oder eine berufliche oder private Situation treibt Sie scheinbar in die Enge. Sie werden mit den Grenzen des Möglichen konfrontiert. Wo Sie bisher aus dem vollen schöpfen und mehr oder weniger sorglos in den Tag hinein leben konnten, mag sich eine ungewohnte Kargheit bemerkbar machen. Vor allem wenn Sie in längst überholten Strukturen leben und mit altvertrauten Gewohnheiten so verhaftet sind, dass Sie innerlich kaum mehr daran wachsen können, so werden Sie jetzt durch innere oder äussere Zwänge veranlasst, die alten Formen hinter sich zu lassen. Jedes Sträuben dagegen verursacht Schmerz. Es mag beängstigend sein, die Härte des Lebens am eigenen Körper zu spüren. Die Neigung, Härte mit Härte zu vergelten, dürfte ziemlich

verlockend sein. Doch wäre es schade, wenn Sie Ihre Gefühle ausschliessen und Ihren Mitmenschen und sich selber gegenüber in Erstarrung flüchten. Auch wenn vieles weh tut, so lässt Sie gerade die Verletzlichkeit menschlicher werden, wenn Sie es nur zulassen.

So wie sich ein Insekt häutet, wenn die Zeit dafür reif ist, so stehen Sie nun vor einer psychischen "Häutung". Es gilt, sich auf das zu besinnen, was wirklich wichtig ist in Ihrem Leben. Alles Überflüssige, das Sie vielleicht seit Jahren aus alter Gewohnheit mitschleppen, soll jetzt abfallen. Dies können sowohl Verhaltensmuster und Glaubenssätze, Beziehungen oder konkrete Situationen wie Arbeitsplatz oder Wohnverhältnisse sein. Wenn Sie spüren, dass etwas nicht mehr stimmt, sollten Sie davon ablassen. Weigern Sie sich, so kann es geschehen, dass die Umstände Sie dazu zwingen.

Diese Zeit gleicht einer Reinigung von allem Überholten und Erstarrten. So brauchen Sie jetzt alle Kräfte dazu, sich auf das Wichtige im Leben zu besinnen und den Weizen von der Spreu zu trennen. Es ist keine erfolgsversprechende Zeit, sondern eher eine Periode der Einschränkung, des Rückzuges und des harten Einsatzes für das Notwendigste. So sollten Sie jetzt Ihre Kräfte nicht für grossartige Projekte verausgaben, denn dazu reicht Ihre Energie kaum. Wenn Sie jedoch Ihr Leben in den Grundfesten stabilisieren, so haben Sie für die kommenden Jahre eine solide Ausgangsbasis, um in einer neuen Form an Ihrem Lebensturm zu bauen. Dies ist das Geschenk dieser nicht unbedingt angenehmen Zeit.

Jupiter Sextil Sonne

(Beginn: 17.11.2006 um 6:43 UT - genau: 21.11.2006 um 18:39 UT - Ende: 26.11.2006 um 6:29 UT)

Jetzt geht vieles leichter

Ein allgemeines Wohlbefinden mag Sie einladen, sich zurückzulehnen und das Leben zu geniessen. Sie können dies jetzt tun, haben jedoch auch die Möglichkeit, die positive Grundhaltung aktiv zu nutzen. Dinge, die bisher unerreichbar in Ihre Vorstellung verbannt wurden, können in reale Reichweite treten. Ein verstärktes Selbstvertrauen gibt Ihnen das Gefühl, unschlagbar zu sein, und lässt Sie Dinge, die Ihnen zu anderen Zeiten grosse Schwierigkeiten bereitet hätten, spielend bewältigen. So sind viele Hemmschwellen niedriger als sonst. Ihr Einsatz auf der physischen Ebene ist unter diesem Transit eher gering; Sie möchten gerne die Hände in den Schoss legen und der Dinge harren, die da auf Sie zukommen. Auch wenn Sie Arbeit und Anstrengung meiden, wird dies durch Ihre optimistische Stimmung mehr als wettgemacht.

Jupiter Sextil Neptun

(Beginn: 27.11.2006 um 9:22 UT - genau: 1.12.2006 um 21:29 UT - Ende: 6.12.2006 um 10:0 UT)

Über die Realität hinauswachsen

Ihre idealistische Seite erhält kurzfristig einen gewaltigen Aufschwung. Ihr Herz mag weit werden für die Leiden anderer; und Sie möchten vielleicht allen helfen. Auch für mystische und religiöse Themen sind Sie offen und erfüllt von Sehnsucht nach einem grösseren Ganzen. Dies lässt Ihre realistischen und bodenständigen Eigenschaften etwas in den Hintergrund treten.

Der graue Alltag mag Sie wenig faszinieren. Viel lieber möchten Sie Ihren idealistischen Vorstellungen Ausdruck verleihen. Sie sollten dies jedoch nicht wie ein Tagträumer tun, sondern immer auch die Wirklichkeit einbeziehen.

Jupiter Sextil Merkur

(Beginn: 29.11.2006 um 16:39 UT - genau: 4.12.2006 um 04:56 UT - Ende: 8.12.2006 um 17:45 UT)

Jetzt geht vieles leichter

Die Zeit ist günstig, Situationen zu analysieren und Pläne zu schmieden. Sie überblicken die Welt Ihrer Gedanken und Ideen besser als zu anderen Zeiten und können sich mit mehr Selbstvertrauen und Herzlichkeit ausdrücken, so dass man Ihnen glaubt und sich von Ihrer Begeisterung anstecken lässt. Sie sind lernbegierig und offen für neue Interessen.

Der erweiternde Impuls auf Ihre Gedankenwelt kann Sie auch zu einer Weiterbildung, einer Reise oder einer Beschäftigung mit philosophischen und weltanschaulichen Fragen veranlassen.

Jupiter Quadrat Venus

(Beginn: 10.12.2006 um 19:5 UT - genau: 15.12.2006 um 09:07 UT - Ende: 20.12.2006 um 0:16 UT)

Ein Hang zum Geniessen

Sie neigen jetzt zu hohen Ansprüchen. Insbesondere bezüglich Beziehungen, Ästhetik und Genuss stellen Sie ungewöhnlich hohe Erwartungen. So fühlen Sie sich möglicherweise vermehrt von schönen Gegenständen, von Kunst und auch von gutem Essen und anderen Genüssen angesprochen.

Was im richtigen Mass sehr wohltuend wirkt, kann im Übermass verheerende Folgen haben. Sie neigen jetzt dazu, die gewohnten Grenzen zu sprengen. So besteht die Gefahr,

dass Sie Dinge erwerben, die Ihnen im Augenblick sehr gefallen, jedoch den Rahmen Ihrer finanziellen Mittel überschreiten oder Ihnen schon wenig später nichts mehr sagen. Auch viel und gut essen lässt das Expansionsthema, das diese Zeit prägt, auf unliebsame Weise auf der Körperebene manifest werden. Später werden Sie sich fragen, wie Sie auch nur so viel konsumieren konnten.

Beziehungen sind ebenfalls vom Bedürfnis nach mehr Weite betroffen. Vielleicht will der eine Partner mehr Freiheit und der andere versucht festzuhalten. Dann mag diese Zeit einige Schwierigkeiten mit sich bringen, die jedoch letztlich befreiend wirken. Möglich ist auch, dass Sie neuen Sinn in einer Beziehung finden. Grundsätzlich gehen Sie jetzt vermehrt davon aus, dass Ihnen der Partner - und vielleicht die ganze Welt - entgegenkommt, und Sie neigen dazu, die Hände in den Schoß zu legen und zu warten, dass sich Ihre Wünsche erfüllen. Ein solches Verhalten kann manche Enttäuschung mit sich bringen. Andererseits erleichtert eine positive Haltung auch manches. Sie überblicken Zusammenhänge in Ihren Beziehungen besser als sonst und erkennen auch deren Sinn. So eignet sich diese Zeit gut für eine Neuorientierung und ein ganzheitlicheres Verständnis Ihrer Partnerschaften und zwischenmenschlichen Beziehungen.

Chiron Opposition Pluto

(Beginn: 24.12.2006 um 14:50 UT - genau: 7. 1.2007 um 06:10 UT - Ende: 20.1.2007 um 2:6 UT)

Ohnmacht akzeptieren

Diese Zeit steht unter dem Motto von Macht und Ohnmacht. Vielleicht müssen Sie zusehen, wie andere über Ihren Kopf hinweg handeln und die Dinge unabwendbar ihren Lauf nehmen. Sie dürften Situationen erleben, in denen Ihnen die Unmöglichkeit, Geschehnisse zu beeinflussen, bewusst vor Augen tritt. Diese Ohnmacht mag Sie frustriert, wütend oder traurig werden lassen, zeigt Ihnen aber auch menschliche Schwächen und Grenzen auf und gibt Ihnen die Möglichkeit, Mensch-Sein auf einer tieferen Ebene zu begreifen.

Jupiter Trigon Pluto

(Beginn: 27.12.2006 um 10:48 UT - genau: 1. 1.2007 um 06:36 UT - Ende: 6.1.2007 um 4:57 UT)

Nichts ist gross genug

Der Wunsch, das Leben voll auszukosten, kann Sie jedes Mass vergessen lassen, ermöglicht Ihnen jedoch auch, Dinge in Gang zu setzen, zu denen Ihnen bisher die Energie fehlte. Je nachdem, was dieses "Grösste" für Sie bedeutet, können die konkreten Auswirkungen sehr unterschiedlich sein. Sie haben die Gelegenheit, alles Faule aus dem Weg zu räumen und das Leben so zu formen, wie es Ihrem Wesen entspricht. Vielleicht

treffen Sie auch Leute, die all dies tun, und lassen sich von Ihnen anstecken.

Jupiter Opposition Uranus

(Beginn: 30.12.2006 um 4:16 UT - genau: 4. 1.2007 um 01:26 UT - Ende: 9.1.2007 um 1:28 UT)

Veränderungen um jeden Preis

Das Verlangen nach einem Ausbruch aus dem Alltagstrott nimmt zu. Sie sehen übergross die Einschränkungen, die Ihnen Beziehung, Familie, Beruf oder andere Lebensumstände auferlegen. Entsprechend wächst auch das Bedürfnis nach Veränderungen. Sie neigen jetzt dazu, das Kind mit dem Bade auszuschütten und verändern zu wollen, was sich Ihnen gerade in den Weg stellt. Die Stimmung, die jetzt vorherrscht, hat den äusserst positiven Effekt, alte und längst überfällige Situationen abschliessen zu können. Sie haben jetzt Mut und Energie, die gewohnten Grenzen zu sprengen. Doch gleichzeitig neigen Sie auch dazu, Dinge und Situationen wegzuworfen, die Ihnen eigentlich sehr wertvoll sind. Was auch immer Sie tun, ob Sie aus einer Beziehung aussteigen, den Beruf verändern, den Wohnort wechseln oder eine innere oder äussere Reise unternehmen, es ist wichtig, dass Sie sich klar werden, was wirklich der Veränderung bedarf und was Sie im Grunde Ihres Herzens doch behalten möchten.

* * * *

Dies sind die wichtigsten Themen, die in dieser Zeit in Ihrem Geburtsbild angesprochen werden. Je nach Bezug, den Sie dazu haben, erleben Sie die einen Bereiche als positiv, andere als eher mühsam. Im Geburtsbild ist nur ansatzweise ersichtlich, was Ihnen liegt und was Ihnen schwerer fällt; wie Sie beispielsweise auf einen Impuls nach Veränderung reagieren, ist neben den angeborenen und im Horoskop ersichtlichen Anlagen auch von Ihrem bisherigen Leben und nicht zuletzt von Ihrem freien Willen abhängig. Somit kann in einer astrologischen Deutung die Richtung und das psychologische Grundmuster aufgezeigt werden, nicht jedoch das konkrete Geschehen.

Wenn Sie die Texte mehrmals in zeitlichen Abständen lesen und im Nachhinein Rückschau halten, kann Ihnen mancher Zusammenhang klar werden, der Ihnen beim ersten Durchlesen entgangen ist. Der Sinn einer Transitdeutung ist es, diese Texte immer wieder mit dem eigenen Erleben zu vergleichen und so die tieferen Motivationen und Bedürfnisse ins Bewusstsein zu heben.

Texte Copyright © 2002 by Anita Cortesi